

## Schulentscheid im Vorlesewettbewerb

Seit Jahren ist die Leseförderung ein besonderes Anliegen der Fachschaft Deutsch, weshalb sich das Gymnasium Beilngries regelmäßig am bundesweiten Vorlesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels beteiligt. Ein feststehendes Ereignis ist deshalb Anfang Dezember immer der Schulentscheid, bei dem der beste Leser bzw. die beste Leserin der 6. Jahrgangsstufe ermittelt wird. Also versammelten sich auch heuer wieder Schülerinnen und Schüler aus den 6. Klassen, um zu sehen und vor allem zu hören, wer diesmal den Schulsieg davontragen wird. Im Rahmen des Deutschunterrichts waren zunächst drei Klassensiegerinnen ermittelt worden: Anna Lena Wolfrum (6a), Lisa-Marie Pröll (6b) und Lena Oertel (6c). Für den Schulentscheid las zunächst jede Kandidatin ungefähr drei Minuten lang aus einem selbstgewählten Buch. Daran schloss sich das Lesen eines unbekanntes Textes an, den Frau Dr. Bartholme-Weinelt, die Organisatorin der Veranstaltung, ausgewählt hatte. Nun musste sich die Jury beraten. Dankenswerterweise hatten sich Frau Clarner vom Elternbeirat und Herr Schmid als Vertreter der Lehrerschaft bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Unterstützt wurden sie dabei von den beiden Siegerinnen des Vorjahres. Da alle Kandidatinnen die Aufgabe überzeugend gemeistert hatten, dauerte es eine Weile, bis die Jury zurückkam und das Ergebnis verkündete: Schulsiegerin wurde Lisa-Marie Pröll, gefolgt von Lena Oertel. Lisa-Marie bekam eine Urkunde und einen Buchgutschein und wird das Gymnasium Beilngries beim Kreisentscheid sicher gut vertreten.

Dr. Dorothea Bartholme-Weinelt

